Wagshurst



Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Mo. Mi. Do.	**8:00 – 13:00 Uhr**
Dienstag	**8:00 – 10:30 Uhr**
Mo + Mi	**14:00 – 16:30 Uhr**
Donnerstag	**18:30 – 20:00 Uhr**
Freitag	**8:00 – 12.00 Uhr**

77855 Achern-Wagshurst, Hanauer Straße 40
Tel. 07841 642-1560, Fax 07841 642-3560
E-Mail: ov.wagshurst@achern.de
Homepage: www.wagshurst.de

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Donnerstag von 18.30 - 20.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes wird vorgeschrieben.

Am Montag, 1. März ist die Ortsverwaltung wegen einer interenen Schulung erst ab 11.00 Uhr geöffnet.

Verunreinigungen durch Hinterlassenschaften von Hunden

Vermehrt sind bei der Ortsverwaltung Beschwerden über Hundekot eingegangen. Hundekot ist Abfall und jeder Hundebesitzer ist dazu verpflichtet diesen zu beseitigen. Um die Hinterlassenschaften aufzunehmen, bieten wir kostenlos Hundetüten an. Nach der Aufnahme, sollte man die Tüten in unseren Abfallbehältern oder zu Hause in die graue Tonne werfen und diese nicht einfach auf angrenzenden landwirtschaftlichen Grundstücken oder auf Gehwegen entsorgen.

Gefunden

1 silberne Halskette mit Anhänger

Müllabfuhr

Mittwoch, 03.03.2021 Graue Tonne

Essen auf Rädern

Bei Bestellungen oder Änderungen wählen Sie die Telefonnummer: 07841 642-1549

Herzlichen Glückwunsch

Herzlichen Glückwunsch
Die Ortsverwaltung wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in dieser Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allen Dingen Gesundheit.

Kirchliche Mitteilungen



Pfarrgemeinde St. Johannes d. T. Wagshurst

Fastenandachten
Herzliche Einladung zu den Fastenandachten, immer sonntags um 18.30 Uhr, in unserer Pfarrkirche St. Johannes d.T.:, die abwechselnd von folgenden Gruppierungen gestaltet werden:

28. Februar Fastenandacht „Atempause“ – Gemeindeteam
7. März Fastenandacht – kath. Männerwerk

Vereinsmitteilungen/Veranstaltungen



Narrenverein „Houmock“

Der Narrenverein Houmock bedankt sich!
Nachdem am Aschermittwoch eine denkwürdige Fasnacht zu Ende gegangen ist, die so ganz anders war als wir sie bisher kannten, ist es für den Narrenverein trotz allem an der Zeit „DANKE“ zu sagen. Auch wenn es eine scheinbar ruhigere närrische Zeit war, so war sie trotzdem mit Arbeit verbunden, die auf Grund der pandemischen Beschränkungen oftmals auf wenige Schultern verteilt werden musste.
Eine große Anzahl positiver Rückmeldungen haben die Wooschter Fasnachts-Gugge erfahren dürfen, was uns sehr freut.
Unser besonderer Dank gilt deshalb:

- Allen Käufern der Wooschter Fasnachts-Gugge. Mit dem Kauf der Guggen haben Sie die Wooschter Fasnacht in einer schwierigen Zeit in ihren Wohnzimmern präsent sein lassen.
- Allen kleinen Künstlern die mit ihren Kunstwerken die Dorfplatzbühne närrisch gestaltet haben.
- Dem Jugendraum und dem Gesangverein für die Ausstellung der Kunstwerke der kleinen Künstler.

- Allen Fastnachtsfenster-Dekorateuren, die mit zum fastnächtlichen Flair im Ort beigetragen haben
- Der Freiwilligen Feuerwehr für das zur Verfügung stellen des Feuerwehrhauses während der Guggen-Verkaufs-Aktion.
- Der Stadt- und Ortsverwaltung, sowie deren Bediensteten für das Überlassen de Tabakschopfes und die unbürokratische Unterstützung.
- Allen Helferinnen und Helfern, die während der närrischen Tage, sowie in der Vorbereitung darauf, die verschiedenen Aktivitäten des Narrenvereins mit organisiert und bei der Durchführung unterstützt haben.
- Allen Spendern, den Unternehmen, Geschäften und Gaststätten, die durch Spenden oder Werbung im Narrenblatt den Verein finanziell unterstützt haben.
- Eine große Anzahl positiver Rückmeldungen haben die Wooschter Fasnachts-Gugge erfahren dürfen, was uns sehr freut. Herzlichen Dank.

Sollten wir an dieser Stelle noch jemand vergessen haben, so sei diesem ebenfalls recht herzlich gedankt.
Narrenverein Houmock e.V.



Lesespaß für die **ganze Familie!**

WAGSHURSTER Kalenderblatt

Wagshurst Anno Dazumal

28. Februar
1981 An diesem „Fasnachtsamstag“ findet die erste Fasnachtsveranstaltung des Narrenverein Houmock in der Maiwaldhalle statt.
Dies ist aber nicht die erste närrische Veranstaltung in der neuen Halle:
Bereits am 14. Feburar war die „Frauenfasnacht“ der Frauengemeinschaft und am 21. Feburar fand der „Sportlerball“ des FV Wagshurst statt. (Verkündigungsblatt, 27.02.1981)

29. Februar
1972 Altarweihe und Firmung
Der „Hochwürdigste Herr Weihbischof Karl Gnädinger“ konsekriert den neuen Altar der Pfarrkirche. Dabei erhalten auch 37 junge Menschen aus Wagshurst das Sakrament der Firmung. (Verkündigungsblatt, 25.02.1972)

01. März
1973 Einführung der Müllabfuhr
Die erstmalige Leerung der Mülleimer in Wagshurst erfolgt aber erst am 08. März.
3,50 DM beträgt die monatliche Gebühr. Eine vierteljährliche Sperrmüllabfuhr ist im Preis inbegriffen.
Ab dem 11. März ist der Schuttplatz im Gemeindewald für Müllentsorgung gesperrt. (Verkündigungsblatt, 02.03.1973)



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Bundesverband

Gemeinsam stark – Sie und wir

Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de